

	Objekt: Münze des Kaisers Didius Julianus
	Museum: Rheinisches Landesmuseum Trier Weimarer Allee 1 54290 Trier 0651 / 9774-0 landesmuseum-trier@gdke.rlp.de
	Sammlung: Römerzeit
	Inventarnummer: 1993,181

Beschreibung

Die Vorderseite der goldenen Münze zeigt den Kaiser Didius Julianus bärtig und mit Lorbeerkranz nach rechts und eine Umschrift mit seiner Titulatur. Auf der Rückseite ist die Göttin Fortuna mit einem auf einer Kugel ruhenden Steuerruder und überquellendem Füllhorn abgebildet, ebenfalls mit Umschrift.

Fortuna gilt als Schicksalsgöttin, die auf einen glücklichen Ausgang bedacht war, dem Kaiser aber kein Glück brachte. Zwar gelang es ihm, sich den Kaiserthron zu erkaufen, doch wandten sich das Volk und der Senat bald gegen ihn und er wurde nach nur 66 Tagen im Amt erschlagen. Münzen mit seinem markanten Porträt sind daher äußerst selten.

Die Münze ist Bestandteil des im Jahre 1993 in Trier entdeckten Goldschatzes.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold
Maße:	Dm. 2 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	1993
	wer	
	wo	Trier
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Didius Julianus (133-193)
	wo	

[Zeitbezug] wann 193 n. Chr.
wer
wo

Schlagworte

- Gold
- Münze